



ZWISCHEN
BERICHT
ZUM 30.6.2008

FINANZKENNZAHLEN SYZYG AG

ABB. 1, SEITE 2

NETTO-UMSATZERLÖSE UND EBIT-MARGE

IN TEUR

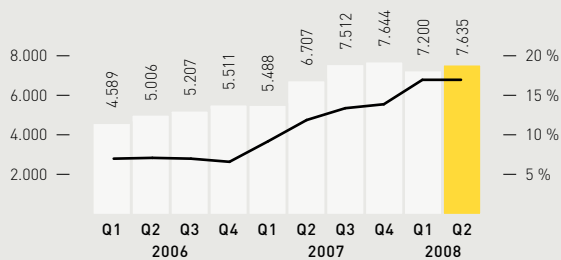
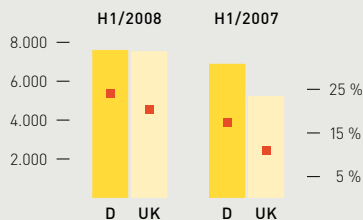


ABB. 2, SEITE 2

NETTO-UMSATZERLÖSE UND EBIT-MARGE NACH REGIONEN



■ KONSOLIDIERTE NETTO-UMSÄTZE IN TEUR
■ EBIT-MARGE IN %

ABB. 3, SEITE 4

BILANZSTRUKTUR

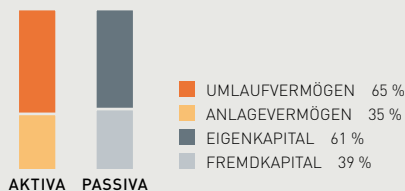


ABB. 4, SEITE 4

ENTWICKLUNG DES OPERATIVEN CASHFLOWS

IN TEUR

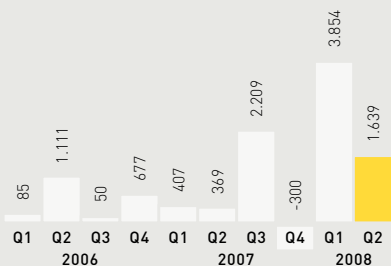


ABB. 5, SEITE 3

VERHÄLTNIS VON OPERATIVEM ERGEBNIS UND FINANZERGEBNIS

IN TEUR

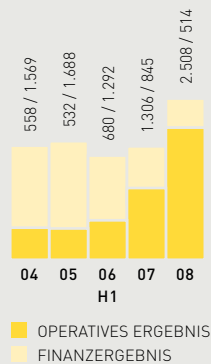


ABB. 6, SEITE 16
AKTIONÄRSSTRUKTUR



■ WPP	25,0 %
■ MARCO SEILER	5,2 %
■ STREUBESITZ	69,8 %

ABB. 7, SEITE 3
**ANLAGESTRUKTUR
DER WERTPAPIERE**



■ UNTERNEHMENSANLEIHEN	50 %
■ KURZFRISTIGE ANLAGEN	31 %
■ INHABERSCHULD- VERSCHREIBUNGEN	19 %

ABB. 8, SEITE 3
**UMSATZVERTEILUNG
NACH BRANCHEN**



■ AUTOMOBIL	41 %
■ TELEKOMMUNIKATION / IT	16 %
■ FINANZDIENSTLEISTUNG	8 %
■ HANDEL	7 %
■ SONSTIGE	28 %

ABB. 9, SEITE 5
**MITARBEITERSPLIT
NACH FUNKTIONEN**



■ TECHNOLOGIE	19 %
■ KREATION	18 %
■ PROJEKTMANAGEMENT	21 %
■ STRATEGIEBERATUNG	9 %
■ ONLINE-MARKETING	21 %
■ VERWALTUNG	12 %

INHALT

1	MARKTUMFELD
2	UMSATZERLÖSE
2	WÄHRUNGSEFFEKTE
2	SEGMENTBERICHTERSTATTUNG
3	OPERATIVES ERGEBNIS UND EBIT-MARGE
3	BETRIEBSAUSGABEN UND ABSCHREIBUNGEN
3	LIQUIDE MITTEL UND WERTPAPIERE – FINANZERGEBNIS
4	KONZERNERGEBNIS, STEUERAUFWAND, ERGEBNIS JE AKTIE
4	OPERATIVER CASHFLOW
4	BILANZSTRUKTUR
4	INVESTITIONEN, FORSCHUNG & ENTWICKLUNG
5	MITARBEITER
5	RISIKOMANAGEMENT
5	AUSBLICK UND STRATEGIE
6	KONZERNBILANZ
7	KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
8	KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG
9	KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG
10	KONZERNANHANG
17	FINANZKALENDER
17	KONTAKT

Einen Überblick der Finanzinformationen zum 30.06.2008
finden Sie im Umschlag-Einklapper.

GESCHÄFTSENTWICKLUNG UND LAGE DES KONZERNS

	2. QUARTAL			JANUAR-JUNI		
	2008	2007	Δ VOR- JAHR	2008	2007	Δ VOR- JAHR
Brutto-Umsatzerlöse	19.061	14.783	29 %	35.868	26.828	34 %
Netto-Umsatzerlöse	7.635	6.707	14 %	14.835	12.195	22 %
EBITDA	1.438	996	44 %	2.809	1.681	67 %
EBITDA-Marge	19 %	15 %	4pp	19 %	14 %	5pp
EBIT	1.285	801	60 %	2.508	1.306	92 %
EBIT-Marge	17 %	12 %	5pp	17 %	11 %	6pp
Finanzergebnis	246	301	-18 %	514	845	-39 %
Konzernergebnis	1.033	695	49 %	2.055	1.374	50 %
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,07	0,05	40 %	0,14	0,10	40 %
Zahl der Mitarbeiter (Ende Juni)	262	207	27 %	262	207	27 %
Liquide Mittel und Wertpapiere	25.145	23.377	8 %	25.145	23.377	8 %
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	1.639	369	344 %	5.493	776	608 %

MARKTUMFELD

Syzygy ist eine europäische Agenturgruppe für interaktives Marketing mit Standorten in Frankfurt, Hamburg und London. Mit mehr als 270 Mitarbeitern erbringt der Konzern für europäische Großunternehmen hochwertige Dienstleistungen in den Bereichen Webdesign und Online Marketing. In beiden Geschäftsbereichen bestehen hervorragende Wachstumsaussichten, da Unternehmen ihre Marketingausgaben zunehmend von den klassischen Medien auf das Internet transferieren.

In Deutschland ermittelte Nielsen Media Research für das erste Halbjahr 2008 einen Anstieg der Brutto-Werbeumsätze im Internet um 40 Prozent auf rund EUR 665 Mio. (ohne Suchmaschinenmarketing). Damit hat das Medium allein im Bereich der Banner-Werbung seine Werbeerlöse

um EUR 190 Mio. gesteigert. Bei den klassischen Medien konnte das Fernsehen mit gerade einmal 3 Prozent die höchste Wachstumsrate verzeichnen, während Zeitschriften und Radio sogar Umsatzeinbußen hinnehmen mussten.

Der Online-Vermarkterkreis im BVDW, der in seinem „Online-Report“ auch die Bereiche Affiliate-Marketing und Suchwort-Vermarktung berücksichtigt, geht für das Jahr 2008 von Gesamtumsätzen in Höhe von EUR 3,7 Mrd. aus. Im Vergleich zu 2007 entspricht dies einem Zuwachs von 29 Prozent.*

Auch der britische Online-Werbemarkt ist geprägt von deutlich überdurchschnittlichem Wachstum: Laut einer gemeinsamen Studie des International Advertising Bureau und PricewaterhouseCoopers entwickelte er sich neun Mal schneller als der

* Online-Vermarkterkreis im BVDW: OVK Online-Report 2008 / 01. Zahlen und Trends im Überblick.

britische Werbesektor als Ganzes. Insgesamt seien im Jahr 2007 GBP 2,8 Mrd. für Werbemaßnahmen im Internet investiert worden, 38 Prozent mehr als 2006. Die Herausgeber prognostizieren, dass das Internet bis zum Ende des Jahres 2009 höhere Werbeumsätze generieren wird als das Fernsehen.*

UMSATZERLÖSE

Die Chancen dieses dynamischen Marktumfeldes hat die Syzygy Gruppe konsequent für ihren Geschäftserfolg genutzt. Durch organisches als auch anorganisches Wachstum konnten die Brutto-Umsatzerlöse, in denen die durchlaufenden Kosten der Online Marketing-Gesellschaften enthalten sind, im ersten Halbjahr 2008 um rund ein Drittel (34 Prozent) auf TEUR 35.868 gesteigert werden. Im Vergleichszeitraum lag der Wert bei TEUR 26.828. Gleichzeitig stiegen die Netto-Umsatzerlöse um 22 Prozent auf TEUR 14.835, wobei 14 Prozentpunkte auf organisches und 8 Punkte auf anorganisches Wachstum entfallen. → Abb. 1

WÄHRUNGSEFFEKTE

Das organische Wachstum der Syzygy Gruppe ist durch den starken Euro gegenüber dem britischen Pfund gebremst worden. Bei konstanten Währungskursen hätte das organische Wachstum 20 Prozent betragen.

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Getrieben durch die Akquisition der Unique Digital und der Interaktivagentur Hi-ReS! entwickelte sich das britische Segment im Vergleich zum ersten Halbjahr 2007 besonders positiv: Die erwirtschafteten Netto-Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 7.528 entsprechen einem Wachstum von 42 Prozent. In Deutschland lag der Wert bei TEUR 7.587 und damit rund 10 Prozent über dem Vorjahresergebnis von TEUR 6.903.

Im Berichtszeitraum hat sich die Umsatzverteilung nach Regionen somit nahezu vollständig angeglichen.

→ Abb. 2

Auch im Sekundärsegment macht sich die Übernahme der Unique Digital positiv bemerkbar. So haben sich die Netto-Umsatzerlöse in diesem Geschäftsfeld von TEUR 2.181 auf TEUR 4.512 mehr als verdoppelt. Im angestammten Webdesign-Geschäft konnten bei einem Wachstum von 6 Prozent Netto-Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 10.603 erzielt werden. Hier wurde mit dem Gewinn des weltweiten Online-Etats der Marke Jägermeister ein bedeutender Neukundenerfolg erzielt, der sich im weiteren Jahresverlauf in den Geschäftszahlen niederschlagen wird.

Die Unabhängigkeit von einzelnen Kunden und Branchen konnte sowohl durch die Akquisitionen als auch durch die Etablierung neuer Kundenbeziehungen weiter forciert werden. Entfielen im ersten Halbjahr 2007 noch 71 Prozent der Netto-Umsatzerlöse auf die zehn größten Kunden, liegt dieser Wert für den Berichtszeitraum bei nur noch 60 Prozent.

* International Advertising Bureau (iab) / PricewaterhouseCoopers: Adspend Study H1 2007.

Der Trend zu einer gesunden Diversifizierung wurde damit weiter fortgesetzt, was sich in der Umsatzverteilung nach Branchen klar widerspiegelt: 41 Prozent der Umsätze entfielen auf den Sektor Automobil, 16 Prozent auf Telekommunikation / IT, 8 Prozent auf Finanzdienstleistungen und 7 Prozent auf den Handel. Der Anteil der Kunden, die sich keiner dieser für Syzygy traditionell wichtigen Branchen zuordnen lassen, wuchs von 16 auf nunmehr 28 Prozent.

→ **Abb. 8**

Weitere Einzelheiten zur Segmentberichterstattung finden Sie im Konzernanhang.

OPERATIVES ERGEBNIS UND EBIT-MARGE

Das operative Ergebnis (EBIT) konnte im Jahresvergleich nahezu verdoppelt werden:

Mit TEUR 2.508 liegt es 92 Prozent über dem Wert für das erste Halbjahr 2007. Von der hervorragenden Ertragskraft der Syzygy Gruppe zeugt die EBIT-Marge, die sich im Berichtszeitraum um 6 Prozentpunkte auf 17 Prozent verbessert hat.

→ **Abb. 1 + 5**

Aufgeteilt nach Regionen lagen die EBIT-Margen bei 25 Prozent für Deutschland bzw. 21 Prozent für die britischen Gesellschaften. Die Konzern-Umsatzrendite von 17 Prozent ergibt sich durch den Abzug nicht weiter belastbarer Aufwendungen der Syzygy AG in Höhe von rund EUR 1,0 Mio.

→ **Abb. 2**

BETRIEBSAUSGABEN UND ABSCHREIBUNGEN

Das Verhältnis zwischen Netto-Umsatzerlösen (TEUR 14.835) und Herstellungskosten (TEUR 9.230) lag im ersten Halbjahr 2008 bei 62 Prozent und ist damit im Vergleich zum Vorjahresergebnis leicht um 2 Prozentpunkte gesunken.

Auch die Vertriebskosten und die allgemeinen Verwaltungskosten sind im Verhältnis leicht von 9 auf 8 Prozent bzw. von 17 auf 14 Prozent zurückgegangen. Insbesondere bei den Verwaltungskosten führt das Wachstum der Syzygy Gruppe zu einer Fixkostendegression. Die Abschreibungen lagen mit TEUR 301 etwas unter dem Niveau des ersten Halbjahres 2007 (TEUR 375).

LIQUIDE MITTEL UND WERTPAPIERE – FINANZERGEBNIS

Mit TEUR 25.145 haben sich die liquiden Mittel und Wertpapiere gegenüber dem 31. Dezember 2007 leicht erhöht. Hierzu hat insbesondere ein sehr positiver Cashflow beigetragen, der die Mittelabflüsse für die Akquisition von Hi-ReS! sowie für die Dividendenausschüttung überkompensiert hat. Der Rückgang des Finanzergebnisses von TEUR 845 auf TEUR 514 ist auf eine Sonderausschüttung im Februar 2007 in Höhe von EUR 18,1 Mio. zurückzuführen, durch die im Berichtszeitraum durchschnittlich weniger liquide Mittel zur Verfügung standen als noch im Vorjahreszeitraum.

→ **Abb. 5**

Im vergangenen Halbjahr wurde eine Rendite von rund 4,5 Prozent auf die durchschnittlich vorhandenen liquiden Mittel erzielt, die durchschnittliche Restlaufzeit betrug rund sechs Jahre. Die Anlagestruktur der Wertpapiere setzte sich zum 30. Juni 2008 aus 50 Prozent Unternehmensanleihen, 31 Prozent kurzfristigen Anlagen und 19 Prozent Inhaberschuldverschreibungen zusammen.

→ **Abb. 7**

Ein Anstieg der langfristigen Zinsen wirkt sich grundsätzlich negativ, ein Rückgang der Zinsen positiv auf die Kursentwicklung der Wertpapiere aus. Syzygy reduziert die Ausfallrisiken durch die Auswahl von Anlagen guter Bonität und das Zinsänderungsrisiko durch die Wahl unterschiedlicher Laufzeiten.

KONZERNERGEBNIS, STEUERAUFWAND, ERGEBNIS JE AKTIE

Das operative Ergebnis von TEUR 2.508 und das Finanzergebnis von TEUR 514 führen zu einem Geschäftsergebnis von TEUR 3.022. Abzüglich Steuern in Höhe von TEUR 967 verbleibt ein Konzernergebnis von TEUR 2.055 (Vorjahr: TEUR 1.374). Von diesem Betrag sind TEUR 381 Minderheitengesellschaftern und TEUR 1.674 den Aktionären der Syzygy AG zuzurechnen. Basierend auf 12.053 Tsd. Aktien ergibt sich daraus ein Gewinn je Aktie von EUR 0,14.

OPERATIVER CASHFLOW

Die Syzygy Gruppe hat im ersten Halbjahr 2008 einen hohen operativen Cashflow generieren können: Zum 30. Juni betrug er TEUR 5.493, wobei insbesondere der Rückgang der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zu dieser Entwicklung beigetragen hat. Zum Jahresende 2007 war aufgrund von Sondereffekten ein besonders hoher Forderungsbestand ausgewiesen worden. Negativen Einfluss auf den operativen Cashflow hatte der Rückgang in den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um TEUR 1.663, welche sich – bedingt durch den Mediaeinkauf im Online Marketing-Geschäft – analog zu den darauf entfallenden Forderungen reduzierten.

→ [Abb. 4](#)

BILANZSTRUKTUR

Die Eigenkapitalquote betrug zum Quartalsende 61 Prozent und lag damit deutlich unter dem Vorjahreswert von 80 Prozent. Grund hierfür ist ein überproportionaler Anstieg der Verbindlichkeiten und Rückstellungen: Während sich das Eigenkapital um 3 Prozent auf TEUR 33.903 erhöhte, wuchs die Summe der Verbindlichkeiten und Rückstellungen um TEUR 13.080 auf TEUR 21.372. Ein Großteil dieses Anstiegs entfällt auf die sonstigen Verbindlichkeiten, in denen zukünftige Zahlungsverpflichtungen bzw. Optionen auf den Erwerb von Unternehmensanteilen aus den Akquisitionen enthalten sind (TEUR 9.456). Auch die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen liegen mit TEUR 9.492 deutlich über dem Vorjahreswert von TEUR 6.598.

Auf der Aktivseite der Bilanz schlugen sich die erfolgten Akquisitionen sowohl im gestiegenen Geschäfts- und Firmenwert von TEUR 16.935 (Vorjahr: TEUR 7.012) als auch in den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 9.076 nieder (Vorjahr: TEUR 6.846).

→ [Abb. 3](#)

INVESTITIONEN, FORSCHUNG & ENTWICKLUNG

Die Investitionssumme des ersten Halbjahres 2008 lag mit TEUR 418 geringfügig unter dem Vorjahreswert von TEUR 473. Investiert wurde primär in Software und Hardware zur Optimierung der firmeninternen Infrastruktur, in die Ausrüstung der eigenen Mitarbeiter sowie in Mietereinbauten. Als Dienstleistungsunternehmen, das keine eigenen Produkte anbietet, hat Syzygy prinzipiell keine Aufwendungen für Forschung und Entwicklung. Eine Ausnahme ist die im eigenen Haus erstellte Studienreihe „Usability-Monitor“, die seit mehreren Jahren die Gebrauchstauglichkeit und Absatzorientierung deutscher Websites untersucht.

MITARBEITER

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Mitarbeiter zum 30. Juni 2008 sowohl durch organisches als auch anorganisches Wachstum deutlich von 207 auf 262 gestiegen. Jeweils rund ein Fünftel der Angestellten bildeten die Bereiche Technologie (19 Prozent), Projektmanagement (21 Prozent), Online-Marketing (21 Prozent) und Kreation (18 Prozent). 9 Prozent waren in der Strategieberatung tätig, 12 Prozent in der Verwaltung. Auftragspitzen wurden mit bis zu 20 freien Mitarbeitern ausgeglichen, die überwiegend in der Kreation tätig waren. Basierend auf der durchschnittlichen Mitarbeiterzahl beträgt der Umsatz pro Kopf für das erste Halbjahr TEUR 120.

→ **Abb. 9**

Zur Stärkung ihres kreativen Produktes hat die Gruppe im Januar 2008 das Londoner Design-Studio Hi-ReS! akquiriert, das für seine interaktiven Arbeiten mit nahezu allen namhaften Kreativpreisen unserer Branche ausgezeichnet wurde. Darüber hinaus konnten weitere Kreativ-Direktoren für Syzygy Deutschland und Syzygy UK gewonnen werden.

RISIKOMANAGEMENT

Die Identifizierung von Einzelrisiken wird in diverse Risikobereiche untergliedert. Risiken werden über ein einheitliches, konzernweit angewandtes Management-, Planungs- und Berichtswesen identifiziert, quantifiziert und qualitativ bewertet. Auf Grundlage der gegenwärtig verfügbaren Informationen sind keine Risiken feststellbar, die den Fortbestand der Syzygy AG und deren Tochtergesellschaften gefährden würden. Risikofaktoren beziehen sich auf die konjunkturelle Entwicklung im Allgemeinen, die Art des Dienstleistungsgeschäftes und die Dynamik des Marktes für Internet-Dienstleistungen.

Ausführliche Erläuterungen zu den einzelnen Risikofaktoren finden Sie im Geschäftsbericht des Jahres 2007.

AUSBLICK UND STRATEGIE

Die Prognosen für die künftige Entwicklung der Syzygy Gruppe sind weiterhin sehr positiv. Syzygy sieht sich auf dem dynamisch wachsenden Online-Werbemarkt gut positioniert, da der Konzern sowohl das Webdesign-Geschäft als auch den Bereich des Online Marketings umfassend und auf höchstem technischem und kreativem Niveau abdeckt. Mit der Verpflichtung von Top-Kreativen hat die Gruppe einen wichtigen Schritt unternommen, um ihre Attraktivität sowohl für Kunden als auch für hoch qualifizierte Mitarbeiter weiter zu steigern. Dies zeigt unter anderem der Gewinn eines bronzenen Cannes-Lions im Juni 2008, der zu den höchsten Auszeichnungen unserer Branche zählt.

Der Auftragsbestand bewegt sich für das zweite Halbjahr 2008 über dem Niveau des Vorjahres. Im Berichtszeitraum konnte die Gruppe herausragende Neukundenerfolge erzielen, darunter der Gewinn des weltweiten Online-Etats der Marke Jägermeister.

Insgesamt geht Syzygy von einem deutlich zweistelligen Wachstum aus. Aufgrund der sehr guten Geschäftsergebnisse erhöht Syzygy die Gewinnprognose für 2008 von EUR 0,26 auf EUR 0,28 pro Aktie.

KONZERNBILANZ

AKTIVA	30.06.2008	30.06.2007	31.12.2007
	TEUR	TEUR	TEUR
Langfristige Aktiva			
Geschäftswert	16.935	7.012	13.480
Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.970	1.106	1.676
Sonstige langfristige Vermögensgegenstände	655	737	695
Summe langfristige Aktiva	19.560	8.855	15.851
Aktive latente Steuern	116	289	116
Kurzfristige Aktiva			
Liquide Mittel	7.810	5.446	8.024
Wertpapiere	17.335	17.931	16.155
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.076	6.846	12.692
Sonstige Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten	1.378	1.861	2.421
Summe kurzfristige Aktiva	35.599	32.084	39.292
Summe Aktiva	55.275	41.228	55.259
PASSIVA	30.06.2008	30.06.2007	31.12.2007
	TEUR	TEUR	TEUR
Eigenkapital			
Grundkapital*	12.078	12.078	12.078
Kapitalrücklage	18.385	18.039	18.385
Eigene Aktien	-116	-116	-116
Ergebnisneutrale Eigenkapitalveränderungen	-2.199	-361	-983
Bilanzgewinn	5.346	3.083	4.496
Minderheitenanteile	409	213	639
Summe Eigenkapital	33.903	32.936	34.499
Passive latente Steuern	0	0	0
Verbindlichkeiten und Rückstellungen			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Rückstellungen	9.492	6.598	9.513
Erhaltene Anzahlungen	671	73	402
Steuerrückstellungen und -verbindlichkeiten	2.360	1.018	2.623
Sonstige Verbindlichkeiten	8.849	603	8.222
Summe Verbindlichkeiten und Rückstellungen	21.372	8.292	20.760
Summe Passiva	55.275	41.228	55.259

* Bedingtes Kapital TEUR 1.122 (Vorjahr: TEUR 1.122).
Der nachfolgende Anhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	2. QUARTAL			JANUAR-JUNI		
	2008	2007	Δ VOR-JAHR	2008	2007	Δ VOR-JAHR
	TEUR	TEUR		TEUR	TEUR	
Brutto-Umsatzerlöse	19.061	14.783	29%	35.868	26.828	34%
Netto-Umsatzerlöse	7.635	6.707	14%	14.835	12.195	22%
Einstandskosten der erbrachten Leistungen	-4.817	-4.310	12%	-9.230	-7.869	17%
Vertriebs- und Marketingkosten	-563	-574	-2%	-1.137	-1.051	8%
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.030	-1.051	-2%	-2.069	-2.020	2%
Sonstige betriebliche Erträge/ Aufwendungen, netto	60	29	107%	109	51	114%
Operatives Ergebnis	1.285	801	60%	2.508	1.306	92%
Finanzergebnis	246	301	-18%	514	845	-39%
Ergebnis vor Steuern und Minderheitenanteilen	1.531	1.102	39%	3.022	2.151	40%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-498	-407	22%	-967	-777	24%
Konzernergebnis	1.033	695	49%	2.055	1.374	50%
Ergebnisanteil anderer Gesellschafter	172	123	40%	381	213	79%
Ergebnisanteil der Aktionäre der Syzygy AG	861	572	51%	1.674	1.161	44%
Ergebnis je Aktie aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit (unverwässert in EUR)	0,07	0,05	40%	0,14	0,10	40%

Der nachfolgende Anhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG

	30.06.2008	30.06.2007	31.12.2007
	TEUR	TEUR	TEUR
Konzernergebnis	2.055	1.374	3.213
Anpassungen um nicht liquiditätswirksame Effekte:			
- Abschreibungen	301	375	708
Veränderungen der:			
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und anderer Aktiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	4.794	-981	-6.833
- erhaltenen Anzahlungen	269	-171	158
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.663	576	3.930
- Steuerrückstellungen, latenten Steuern und Steuerverbindlichkeiten	-263	-397	1.509
Cashflow aus der operativen Tätigkeit	5.493	776	2.685
Investitionen in sowie Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und der immateriellen Vermögensgegenstände, netto	-841	-473	-1.217
Erwerb von Wertpapieren des Umlaufvermögens	-3.180	-783	-1.809
Verkauf von Wertpapieren des Umlaufvermögens	2.000	20.355	22.771
Investitionen in Finanzanlagevermögen	-1.937	-4.859	-4.878
Veränderung der sonstigen langfristigen Aktiva	40	-609	-567
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-3.918	13.631	14.300
Auszahlungen an Minderheitsgesellschafter	-639	-60	-60
Eigenkapitalzuführungen (aus Mitarbeiteraktienoptionsplan oder sonstiges)	0	192	192
Dividende	-1.205	0	0
Veräußerung / Erwerb eigener Anteile	0	959	959
Kapitalherabsetzung	0	-18.052	-18.052
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-1.844	-16.961	-16.961
Cashflow gesamt	-269	-2.554	24
Liquide Mittel zum Jahresanfang	8.024	5.982	5.982
Veränderung aus Konsolidierungskreisänderung	55	2.018	2.018
Liquide Mittel zum Periodenende	7.810	5.446	8.024

Der nachfolgende Anhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

	GRUND- KAPITAL	KAPITAL- RÜCKLAGE	EIGENE AKTIEN	ÜBRIGES COMPRE- HENSIVE INCOME	BILANZ- GEWINN	MINDER- HEITEN- ANTEILE	SUMME EIGEN- KAPITAL
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
01. Januar 2007	12.060	17.994	-858	-121	1.922	60	31.057
Konzernergebnis					2.574		2.574
Fremdwährungsdifferenzen				-306			-306
Unrealisierte Gewinne aus Wert- papieren des Umlaufvermögens				-556			-556
Eigene Aktien		217	742				959
Direkte Kosten aus IPO		129					129
Dividende							0
Kapitalerhöhung aus Mitarbeiter- aktienoptionsplan	18	45					63
Minderheitenanteile						579	579
31. Dezember 2007	12.078	18.385	-116	-983	4.496	639	34.499
01. Januar 2008	12.078	18.385	-116	-983	4.496	639	34.499
Konzernergebnis					2.055		2.055
Fremdwährungsdifferenzen				-660			-660
Unrealisierte Gewinne aus Wert- papieren des Umlaufvermögens				-556			-556
Eigene Aktien							0
Dividende					-1.205		-1.205
Minderheitenanteile						-230	-230
30. Juni 2008	12.078	18.385	-116	-2.199	5.346	409	33.903

Der nachfolgende Anhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

KONZERNANHANG

GRUNDLAGEN FÜR DEN QUARTALSABSCHLUSS DES SYZYG KONZERNS

Der nicht geprüfte Konzernabschluss für das erste Halbjahr des Jahres 2008 der Syzygy AG wurde nach den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS), des International Accounting Standard Board (IASB) sowie den Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) erstellt.

GESCHÄFTSTÄTIGKEIT DER SYZYG GRUPPE

Syzygy ist eine europäische Agenturgruppe für interaktives Marketing. Die fünf operativen Gesellschaften des Syzygy Konzerns mit Niederlassungen in Deutschland und Großbritannien bieten europäischen Großunternehmen ein ganzheitliches Dienstleistungsspektrum von der strategischen Beratung über Projektplanung, Konzeption und Gestaltung bis hin zur technischen Realisierung. Suchmaschinenmarketing und Online Media Planung komplettieren das Serviceangebot. So ermöglicht es Syzygy seinen Kunden, das Internet als leistungsstarkes Kommunikations- und Vertriebsmedium zu nutzen und die Interaktion mit Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern zu vertiefen und zu verbessern.

KONSOLIDIERUNGSKREIS

In den Konzernabschluss zum 30. Juni 2008 wurden neben der Syzygy AG folgende Tochterunternehmen vollkonsolidiert:

- (1) Gesellschaft für elektronischen Handel mbH (GFEH), Deutschland
- (2) Mediopoly Ltd., Großbritannien
- (3) Syzygy Deutschland GmbH, Deutschland
- (4) Syzygy UK Ltd., Großbritannien
- (5) Unique Digital Marketing Ltd., Großbritannien
- (6) Hi-ReS! Ltd., Großbritannien

Am 15. Januar 2008 erwarb die Syzygy AG 80 Prozent der Anteile an der unter (6) genannten Gesellschaft Hi-ReS! Ltd. Der Zeitpunkt des Übergangs der Kontrolle über die Finanz- und Geschäftspolitik erfolgte ebenfalls am 15. Januar 2008. Diese Gesellschaft wird zum 1. Januar 2008 in den Konzernabschluss einbezogen und vollkonsolidiert.

KONSOLIDIERUNGS- UND RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE

Die in den Konzernabschluss übernommenen Vermögensgegenstände und Schulden sind nach der für die Syzygy Gruppe einheitlich geltenden Konzernbilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie gemäß IAS 27 angesetzt worden. Darüber hinaus werden die Rechnungslegungs- und Konsolidierungsgrundsätze wie im Konzernanhang zum Geschäftsbericht 2007 beschrieben, angewendet. Ebenso werden die einzelnen Positionen der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung zu den gleichen Bewertungsgrundsätzen dargestellt, wie sie im Geschäftsbericht 2007 beschrieben und angewendet wurden. Die vorliegenden Geschäftszahlen und -angaben sind daher im Zusammenhang mit dem Geschäftsbericht zum Jahresabschluss 2007 zu lesen.

FINANZKENNZAHLEN PRO FORMA

Die Syzygy Gruppe hat durch die Akquisitionen von Hi-ReS! Ltd. im Januar 2008 und von Unique Digital Marketing Ltd. im März 2007 den Konsolidierungskreis erweitert. Ferner erwirtschaftet die Syzygy Gruppe rund die Hälfte der Umsatzerlöse in Großbritannien, so dass Währungseffekte durch die Veränderung der Umrechnungskurse von britischen Pfund in Euro die Vergleichbarkeit der Vorjahreszahlen beeinträchtigen. Daher werden in folgender Tabelle die Vorjahreszahlen auf Basis des gleichen Konsolidierungskreises wie in 2008 und auf Basis der gleichen Umrechnungskurse wie in 2008 dargestellt. Diese Vergleichszahlen stellen dann die organische Entwicklung der Syzygy Gruppe bei konstanten Währungskursen dar:

[TEUR]	2008	2007 PRO FORMA	VERÄNDERUNG PRO FORMA	WÄHRUNGS- EFFEKTE	KONSOLIDIE- RUNGSKREIS
Brutto-Umsatzerlöse	35.868	28.859	24 %	-6 %	14 %
Netto-Umsatzerlöse	14.835	12.382	20 %	-6 %	8 %
EBIT	2.508	1.237	103 %	-8 %	0 %
Konzernergebnis	2.055	1.399	47 %	-10 %	4 %

WÄHRUNGSEFFEKTE

Ein steigender Euro-Kurs gegenüber dem britischen Pfund wirkt sich negativ auf die Entwicklung der Umsatzerlöse aus. Im ersten Halbjahr 2008 wurden die Umsatzerlöse mit einem Durchschnittskurs von EUR 1,29 zu einem britischen Pfund umgerechnet, während im Vorjahreshalb-jahr der Durchschnittskurs EUR 1,48 zu einem britischen Pfund betrug. Bei gleichen Wechsel-kursen wäre das Wachstum der Netto-Umsatz-erlöse um 6 Prozentpunkte höher ausgefallen. Die Aufwertung des Euro hat damit das Wachstum der Syzygy Gruppe deutlich gebremst.

KONSOLIDIERUNGSKREISÄNDERUNGEN

Das Wachstum der Syzygy Gruppe ist sowohl durch die Akquisitionen von Unique und Hi-ReS! als auch durch organisches Wachstum bedingt. In der Berichtsperiode ergibt sich dabei ein anorganisches Umsatzwachstum von 8 Prozent bei den Netto-Umsatzerlösen, das organische Wachstum beträgt 20 Prozent.

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Das Geschäftsfeld der Gesellschaft erstreckt sich auf den europäischen Markt. Die operativen Gesellschaften des Syzygy Konzerns werden lokal geführt und operieren in ihrem Markt weitgehend unabhängig. Vor diesem Hintergrund berichtet Syzygy das Primär-Segment gemäß IAS 14 nach geographischen Kriterien. Darüber hinaus lassen sich in der Syzygy Gruppe die zwei wesentlichen Dienstleistungen „Webdesign“ und „Online Marketing“ als Sekundär-Segment abbilden.

Die Syzygy AG als Holdinggesellschaft erbringt Serviceleistungen für die operativen Einheiten und ist deshalb von diesen getrennt zu betrachten. Das Segment Großbritannien umfasst Syzygy UK Ltd., Unique Digital, Hi-ReS! und Mediopoly Ltd. Das Segment Deutschland enthält die Syzygy Deutschland GmbH und die GFEH. Die einzelnen Segmente wenden dieselben Rechnungslegungsgrundsätze wie der Gesamtkonzern an. Transaktionen zwischen den Segmenten wurden eliminiert.

Primär-Segment zum 30. Juni 2008

[TEUR]	DEUTSCHLAND	GROSS-BRITANNIEN	ZENTRAL-FUNKTIONEN UND KONSOLIDIERUNG	SUMME
Brutto-Umsatzerlöse	18.284	17.864	-280	35.868
Netto-Umsatzerlöse	7.587	7.528	-280	14.835
Operatives Ergebnis (EBIT)	1.887	1.614	-993	2.508
Finanzergebnis	84	130	300	514
Jahresüberschuss	1.576	1.697	-1.218	2.055
Sachanlagen	692	884	394	1.970
Investitionen	348	69	1	418
Abschreibungen	188	110	3	301
Umlaufvermögen	8.743	10.879	15.977	35.599

Primär-Segment zum 30. Juni 2007

[TEUR]	DEUTSCHLAND	GROSS-BRITANNIEN	ZENTRAL-FUNKTIONEN UND KONSOLIDIERUNG	SUMME
Brutto-Umsatzerlöse	16.028	10.815	-15	26.828
Netto-Umsatzerlöse	6.903	5.307	-15	12.195
Operatives Ergebnis (EBIT)	1.188	608	-490	1.306
Finanzergebnis	36	79	730	845
Jahresüberschuss	708	486	180	1.374
Sachanlagen	534	552	20	1.106
Investitionen	185	284	4	473
Abschreibungen	214	157	4	375
Umlaufvermögen	6.326	7.649	18.109	32.084

Das Webdesign-Geschäft wird im Wesentlichen durch Syzygy Deutschland, Syzygy UK und Hi-ReS! repräsentiert, während die Online Marketing Dienstleistungen im Wesentlichen von GFEH und Unique Digital erbracht werden.

Sekundär-Segment zum 30. Juni 2008

[TEUR]	WEBDESIGN	ONLINE MARKETING	ZENTRAL- FUNKTIONEN UND KONSOLIDIERUNG	SUMME
Netto-Umsatzerlöse	10.603	4.512	-280	14.835
Segmentvermögen	7.779	13.140	34.356	55.275
Segmentinvestitionen	404	13	1	418

Sekundär-Segment zum 30. Juni 2007

[TEUR]	WEBDESIGN	ONLINE MARKETING	ZENTRAL- FUNKTIONEN UND KONSOLIDIERUNG	SUMME
Netto-Umsatzerlöse	10.029	2.181	-15	12.195
Segmentvermögen	9.160	7.935	24.133	41.228
Segmentinvestitionen	438	31	4	473

DIVIDENDE

Die Hauptversammlung hat am 30. Mai 2008 beschlossen, eine Dividende in Höhe von TEUR 1.205 (EUR 0,10 je Aktie) für das Geschäftsjahr 2007 auszuschütten. Die Auszahlung der Dividende erfolgte am 3. Juni 2008.

EIGENE AKTIEN

Zum 30. Juni 2008 befanden sich 25.000 eigene Aktien im Bestand des Unternehmens. Syzygy ist berechtigt, die eigenen Aktien wieder zu veräußern, einzuziehen oder Dritten eigene Aktien im Rahmen des Erwerbs von Unternehmen anzubieten. Der Gesellschaft stehen aus eigenen Aktien keine Dividenden- oder Stimmrechte zu. Der Umfang des Aktienrückkaufs wird als Abzugsposten vom Eigenkapital in einer eigenen Position ausgewiesen.

DIRECTORS' DEALINGS

Wertpapiergeschäfte des Managements von börsennotierten Aktiengesellschaften mit Aktien des eigenen Unternehmens bezeichnet man als Directors' Dealings. Im Berichtszeitraum wurden von den Organmitgliedern insgesamt 28.062 Syzygy Aktien erworben und keine veräußert.

OPTIONEN

Im Berichtszeitraum wurden keine neuen Optionsrechte gewährt. Es wurden auch keine Optionen ausgeübt. Ferner sind durch den Ablauf der Ausübungsfrist alle noch ausstehenden Optionen verfallen, so dass nunmehr keine Optionen mehr ausstehend sind.

Die Aktien- und Optionsbestände der Organe und die im Berichtszeitraum erfolgten Transaktionen sind in den folgenden Tabellen dargestellt:

VORSTÄNDE: AKTIEN

[Stückzahl]	MARCO SEILER	FRANK WOLFRAM	SUMME
Stand 31.12.2007	622.279	5.500	627.779
Käufe	0	0	0
Verkäufe	0	0	0
Stand 30.06.2008	622.279	5.500	627.779

VORSTÄNDE: OPTIONEN

[Stückzahl]	MARCO SEILER	FRANK WOLFRAM	SUMME
Stand 31.12.2007	0	38.000	38.000
Gewährte Optionen	0	0	0
Ausgeübte Optionen	0	0	0
Verfallene Optionen	0	-38.0000	-38.000
Stand 31.03.2008	0	0	0

AUFSICHTSRÄTE: AKTIEN

[Stückzahl]	MICHAEL MÄDEL	ADRIAAN RIETVELD	WILFRIED BEECK	SUMME
Stand 31.12.2007	0	10.000	91.938	101.938
Käufe	0	0	28.062	0
Verkäufe	0	0	0	0
Stand 31.03.2008	0	10.000	120.000	130.000

AKTIONÄRSSTRUKTUR

Die Aktionärsstruktur zum 30. Juni 2008 hat sich im Vergleich zum Vorjahr nur geringfügig verändert. Die WPP-Gruppe hält 25 Prozent und Marco Seiler 5,2 Prozent der Aktien, so dass der Streubesitz nunmehr 69,8 Prozent beträgt. Die Gesamtzahl der Aktien beträgt zum Stichtag 12.078.450 Stück.

→ **Abb. 6**

VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER GEMÄSS §37Y WPHG I.V.M. §37W ABS. 2 NR. 3 WPHG

„Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Konzernabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.“

Bad Homburg v. d. H., den 30. Juli 2008

Syzygy AG

Der Vorstand

FINANZKALENDER 2008

SYZYG AG

6. SMALL CAP CONFERENCE, FRANKFURT

25. August 2008

9-MONATSBERICHT 2008

30. Oktober 2008

DEUTSCHES EIGENKAPITALFORUM, FRANKFURT

10.-12. November 2008

MÜNCHNER KAPITALMARKTKONFERENZ

9.-10. Dezember 2008

SYZYG AG

Investor Relations

Im Atzelnest 3

61352 Bad Homburg

Tel +49 (0)6172 9488 251

Fax +49 (0)6172 9488 272

E-Mail ir@syzygy.net

